



Zwei Wanderer fragen Opa, Johann und Greta nach einer Unterkunft für Pilger. Die Kinder entdecken an den Wanderstäben der Männer hängende Jakobsmuscheln.

Im Buch gibt es für dieses Kapitel kein DAMALS und HEUTE!

DAMALS ... liefen viele Menschen zu Wallfahrtsorten, an denen Wunder geschahen.

HEUTE ... sind Wanderwege - wie der Jakobsweg - gut markiert und führen noch immer zu besonderen Orten.

+ JAKOBSWEG

HINTERGRUND Der Jakobsweg und die Kapelle in Darup

Ein Abschnitt des **Jakobsweges** verläuft durch Darup. Er führt u. a. durch den Hohlweg zur **Daruper Waldkapelle**, die 1941 zum Wallfahrtsort ernannt wurde. Das Kreuz in der Kapelle wurde 1718 geschaffen und bereits kurz danach durch mehrere Wunder bekannt. Besonders von Lahmheit geplagte Menschen wurden durch den andächtigen Besuch des Kreuzes geheilt, wie Dokumente der Heilung aus dem 18. Jahrhundert darlegen. Auch heute nutzen Pilger, Wanderer und Gläubige die Waldkapelle als Rückzugsort, zum Gebet und zur Besinnung. Mitten in der Kapelle hängt ein langes Seil, mit dem ihre Glocke geläutet werden kann.

Ausgeschildert ist der **Jakobsweg in Darup** erst seit 2015. Er führt von Bielefeld nach Münster über Nottuln und Darup nach Wesel und Rheinberg. Von dort gibt es Anbindungen weiterer Jakobswege, die schließlich bis nach Nordspanien führen.

DER Jakobsweg besteht aus vielen verschiedenen, netzförmig angeordneten Wegen, die an wichtigen christlichen Gebäuden vorbeiführen und die zusammen ein Ziel haben: *Santiago de Compostela*. Dort befindet sich die Grabstätte des heiligen Jakobus, die Ziel mehrerer Millionen Besucher jährlich ist. Bereits im Mittelalter war die Stadt neben Rom und Jerusalem eines der wichtigsten christlichen Ziele einer Pilgerfahrt.

Entlang der Pilgerwege entstanden neue Wegeabschnitte und an ihren Kreuzungen Handlungspunkte, Siedlungen und Orte; am Wallfahrtsort entstand



- 08 -



digitales Material

- 08 -





vielleicht eine Kapelle (wie die Kapelle in der Geschichte), eine Kirche, ein Gasthof, und wiederum ein neuer Ort. So trugen Pilgerwege auch zum

Wegenetzwerk bei und lagen – anders als Handelswege – nicht immer auf den kürzesten Verbindungen zwischen zwei Zielen.

Übrigens: Die **Pilgerherberge "Zu den 2 Eulen"** im Buch gibt es tatsächlich am Wanderweg, jedoch erst seit der offiziellen Eröffnung des neu ausgedachten Pilgerweges in Darup.

UNTERRICHTSMATERIAL

Schwerpunkt Sachunterricht: Raum und Mobilität

Die Schüler:innen setzen ihre vertraute Umgebung in Beziehung zu größeren räumlichen Einheiten (NRW, Deutschland, Europa). Sie orientieren sich mit (digitalen) Karten.



ARBEITSBLATT Viele Wege führen nach ... Santiago

Die Online-Karte zeigt die Jakobswege in Europa. Mit ihr kann das Wegenetz erkundet werden und Entfernungen in individuelle Erfahrungswerte übersetzt werden. Die Online-Recherche ist durch Tipps angeleitet und ermöglicht in Eigeninitiative weitere Abfragen zu den Wegen.

Die zweite Karte zeigt den Jakobsweg, der durch Darup führt und schafft einen weiteren Bezug zum Ort und zum eigenen Wohnort.

Der Hintergrund des Pilgerns kann im Klassenverband unter Anleitung zusätzlich erarbeitet werden, ebenso die Entstehung von Wegen (vgl. Kapitel - 05 - Ein Weg für die Post) und ihre Bedeutung für die Entwicklung einer Region. Online-Material wird zur Verfügung gestellt.

POSTER Lebensraum Baumberge

Auf dem Poster befinden sich verschiedene Straßen und Wege, auch die Kapelle aus der Geschichte ist im Hintergrund zu entdecken (der Hohlweg nicht).



Poster

Leitfragen:

- Welche Wege sind zu erkennen?
- Wie unterscheiden sie sich? Größe, Beschaffenheit, ...
- Welche Wege könnten alt, welche neu sein und warum?
- Welche Bedeutung haben die Wege heute?
- Welche Vor- und Nachteile haben sie?
- Was machen sie mit der Landschaft?



Auf dem Poster ist kein Symbol einer Jakobsmuschel integriert. Die Schüler:innen können mit eigenen Symbolen einen Weg auf dem Poster markieren. Eine Vorlage einer Muschel bietet die MITMACHIDEE zu diesem Kapitel. In Ergänzung dazu kann auch das Logo dieses Wanderweges (der bunte Kuckuck) gestaltet werden und an markanten Wegepunkten in das Poster integriert werden.

MEHR ... so kann es weitergehen:

- BNE-Themen: Das erarbeitete Raum-Verständnis über das Wegesystem des Jakobsweges bietet einen guten Einstieg für das 9. Nachhaltigkeitsziel: *Industrie, Innovation und Infrastruktur*.
- Das Thema Pilgern lässt eröffnen z. B. das Thema Heiligsprechung und kann vertieft werden.
- Exkursion: in das RELIGIO – Westfälisches Museum für Religiöse Kultur (Telgte)



RELIGIO